



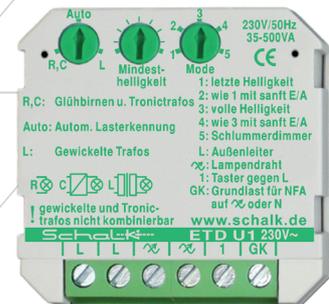
UNIVERSAL TASTDIMMER ETD U1

35-500 VA

Universeller elektronischer Einbau-Tastdimmer für schonendes Schalten und Dimmen von Leuchtmitteln. Sehr kompakt und wartungsfrei. Mit Tastern von vorhandenem Schalterprogramm kombinierbar.

Besondere Merkmale

- ▶ dimmt Glühlampen, Halogenlampen mit Tronic- oder gewickelten Trafos*
- ▶ geeignet für Netz-Feld-Abschaltautomat (eingebaute Grundlastklemme und Helligkeitsspeicher)
- ▶ sehr kleines Gehäuse (passt in UP-Schalterdose und ist damit unabhängig vom verwendeten Schalterprogramm)
- ▶ sanft Ein/Aus Funktion für schonendes Schalten der Leuchtmittel und angenehmes Schaltverhalten
- ▶ einstellbare „Schlummerfunktion“ (langsames Abdimmen z.B. für Kinderzimmer)
- ▶ elektronisch geschützt gegen Kurzschluss, Überlast und Übertemperatur



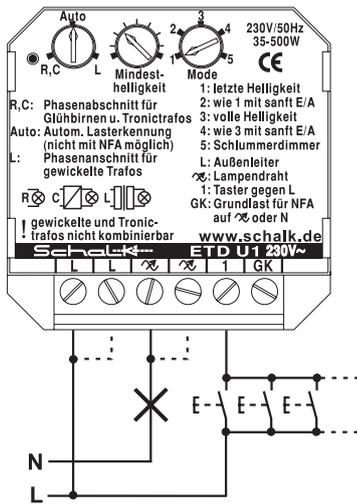
Allgemeines

Mit dem Universal Tastdimmer ETD U1 lassen sich Glühlampen, Halogenlampen mit Tronic- bzw. konventionellen Trafos dimmen. Dadurch, dass der ETD U1 ein vom Schalterprogramm vollständig unabhängiges Unterputzgerät darstellt, ist dieser Dimmer höchst flexibel und praxistgerecht einsetzbar. Der ETD U1 ist durch seine integrierte Grundlastklemme und den netzunabhängigen Helligkeitsspeicher auch perfekt geeignet für den Einsatz mit einem Netz-Feld-Abschaltautomat.

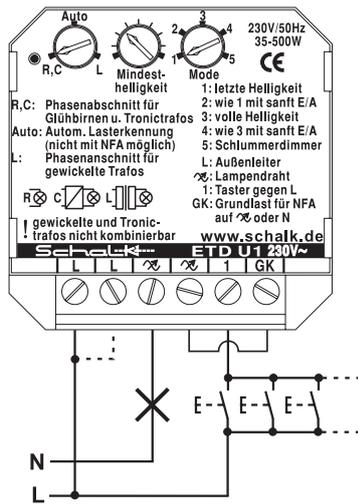
Funktion

Durch einen kurzen Tastendruck (< 0,5s) schaltet der Dimmer die Beleuchtung ein bzw. aus. Wird der Taster länger (> 0,5s) betätigt, wird die Helligkeit auf- bzw. abgedimmt. In der Betriebsart 1 „letzte Helligkeit“ merkt sich der Dimmer den eingestellten Helligkeitswert beim Ausschalten und startet beim nächsten Einschalten mit diesem Helligkeitswert. Die Betriebsart 2 ist wie die Betriebsart 1, jedoch zusätzlich mit sanft Ein/Aus Funktion, d.h. die Beleuchtung wird beim Schalten langsam und weich Ein- bzw. Ausgeschaltet. In der Betriebsart 3 „volle Helligkeit“ startet der Dimmer beim Einschalten stets mit maximaler Helligkeit. Die Betriebsart 4 entspricht der Betriebsart 3 zusätzlich mit sanft Ein/Aus Funktion. In der Betriebsart 5 „Schlummerdimmer“ startet der Dimmer beim Einschalten mit voller Helligkeit. Die Schlummerfunktion wird durch abdimmten der Helligkeit aktiviert und durch aufdimmen der Helligkeit deaktiviert. Bei aktivierter Schlummerfunktion wird die Helligkeit langsam auf den Minimalwert verringert und die Beleuchtung ausgeschaltet. Die Abdimmzeit wird durch den eingestellten Helligkeitswert bestimmt. Bei maximaler Helligkeit wird innerhalb von 60 min abgedimmt, bei halber Helligkeit ist die Abdimmdauer 30 min.

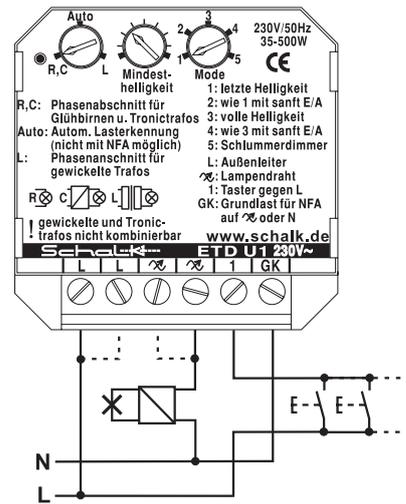
ETD U1 Funktion und Anschlussbeispiele



Anschluss ohne Netz-Feld-Abschaltautomat



Anschluss mit Netz-Feld-Abschaltautomat

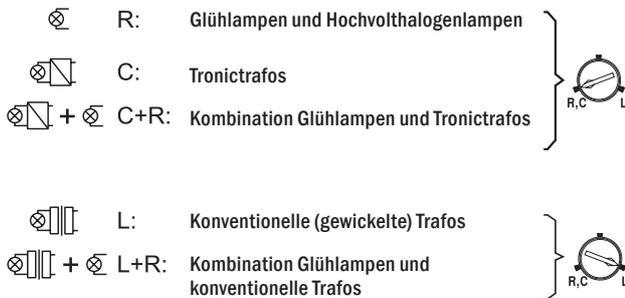


Anschluss mit Netz-Feld-Abschaltautomat und Tronictrafo

Die Klemmen L und ⊗ sind doppelt ausgeführt. Die Wärmeabfuhr kann bei thermisch ungünstigem Einbau durch zusätzliches Verdrahten dieser Klemmen verbessert werden.

Wird die Klemme GK auf N verdrahtet ist die Tasterleitung mit bis zu 15 mA Glimmlampenlast belastbar.

Einstellung der Dimmart:



Bitte beachten:

Ein Kombinieren von Tronictrafos und konventionellen Trafos ist nicht zulässig.

Bei Trafos und Tronictrafos ist deren Wirkungsgrad zu beachten. Die maximale für den Dimmer zulässige Leistung bezieht sich auf die aufgenommene Primärleistung der Trafos.

Trafos und Tronictrafos dürfen nicht unterhalb ihrer angegebenen Mindestlast betrieben werden.

Tronictrafos müssen vom Hersteller zum Dimmen mit Phasenabschnittdimmern zugelassen sein.

Gewickelte Trafos dürfen nicht unbelastet betrieben werden.

Aufgrund der hohen technischen Vielfaltigkeit bei Trafos und Tronictrafos kann ein reibungsloser Betrieb nicht mit allen verfügbaren Modellen garantiert werden.

LED Anzeige:

Der Dimmer zeigt durch kurze Leuchtimpulse der eingebauten LED auftretende Fehlerzustände an.

- 1 Impuls: Netzausfall > die Versorgungsspannung des Dimmers wurde unterbrochen.
- 2 Impulse: Überlast > die Leistung der angeschlossenen Verbraucher übersteigt die zulässige Maximalleistung.
- 3 Impulse: Übertemperatur > die Temperatur des Dimmers übersteigt die zulässige Maximaltemperatur.
- 4 Impulse: Kurzschluss > am Dimmerausgang ist ein Kurzschluss aufgetreten.
- 5 Impulse: Überspannung > am Dimmer ist Überspannung aufgetreten.
- 6 Impulse: Sättigung > ein Verbraucher hat eine unsymmetrische Last verursacht.

Die Fehleranzeige wird durch Betätigung des Dimmertasters gelöscht.

Installationshinweis

Beim Betrieb des Dimmers entsteht eine von der Dimmeranschlussleistung abhängige Erwärmung. Kann diese Wärme nicht ausreichend abgeführt werden, ist die Anschlussleistung zu reduzieren:

- 10 % bei Einbau in Holz-, Rigips- oder Hohlwand
 - 20 % bei Montage mehrerer Dimmer nebeneinander
 - 10% pro 5° Überschreitung der Umgebungstemperatur 30°C
- Die Wärmeabfuhr wird verbessert, wenn mehr Drähte am Dimmer angeklemt sind.

Bei Überschreiten der max. zulässigen Betriebstemperatur dimmt der ETD U1 die Last zunächst langsam ab. Wird die Erwärmung damit nicht ausreichend gestoppt, erfolgt die Abschaltung der Last.

Die Leuchtmittel dürfen nur vom Dimmer ausgeschaltet werden. Ein Schalter zwischen Dimmerausgang und Leuchtmitteln ist nicht zulässig.

Technische Daten

Betriebsspannung	230 V AC 50 Hz
Leistungsaufnahme	2 W bei 500 W Last
Last min	35 VA
Last max	500 VA (Leistungsreduktion bei thermisch ungünstigem Einbau)

Vororteingang (Kl. 1):

Leitungskapazität	max. 20 nF
Leitungslänge	max. 200 m
Störsicherheit (Burst)	nach IEC 801-4 Stufe 2
Geräteschutz (Surge)	nach IEC 801-5 Stufe 2
Umgebungstemp.	-10°C bis +45°C (Leistungsreduktion ab +30°C)
Isoliergehäuse	nicht entflamm. VDE 0304 Teil 3, Stufe FV 0
Anschlüsse	Buchsenklemmen mit unverlierbaren Schrauben M 3,5 (2 x 1,5 mm ² / 1 x 2,5 mm ²)
Außenmaße	43 x 43 x 18,5 mm ³
Gewicht	35 g
Farbe nach RAL	grau 7035 / grün 6029

**) Dimmer nicht für LED/ESL geeignet*

Bestelldaten

Art.-Nr.	EAN	Typ	Artikelbezeichnung
ETDU19	 4 046929 201018	ETD U1	Universal Tastdimmer 230 V / 50 Hz 35-500 VA